

## **Geleitwort**

Neue Technologien und die daraus entstehenden Innovationen sind mit unterschiedlichen Risiken behaftet, deren Höhe und Tragweite unterschiedlich wahrgenommen werden. Weiterhin sind die Entwicklung, Einführung und Diffusion von Innovationen kontextabhängig und mit zahlreichen Ansprüchen oder 'Stakes' verknüpft. Die Akteure und die verschiedenen von den Neuerungen Betroffenen unterscheiden sich in der Regel bereits in ihrem Verständnis der zugrunde liegenden Technologie und Wissenschaft, und die Chancen und Risiken, die in den möglichen technischen Entwicklungen stecken, werden unterschiedlich beurteilt. Unternehmen, die sich mit neuen Technologien in der Forschung, Produktion oder Vermarktung beschäftigen, müssen sich mit den verschiedenen Ansprüchen und Wahrnehmungen auseinandersetzen, um langfristig am Markt erfolgreich zu sein. Entsprechend stehen im Zentrum des Stakeholder-Ansatzes die Identifizierung von Ansprüchen sowie der Umgang mit diesen.

Frau Gassert greift in ihrem Buch diesen Ansatz auf und identifiziert so wichtige Adressaten der Risikokommunikation von Unternehmen. Strategien und Maßnahmen der Risikokommunikation werden theoretisch fundiert diskutiert und bewertet.

Die Übertragung der Ausführungen auf die Anwendung der Gentechnologie im Agrar- und Lebensmittelbereich ('grüne Gentechnik') verdeutlicht sehr gut, wie wichtig Risikokommunikation heute und in Zukunft für Unternehmen ist. Damit ist das Buch eine aufschlussreiche Lektüre für Wissenschaft und Praxis zugleich.

Ursula Weisenfeld